

Die Stadt als Bewegungs- und Begegnungsraum für alle Generationen

Ingelheim, 20. Mai 2019

Romy Pascale Schulte
Planungsbüro STADTKINDER GmbH,
Dortmund



- Raum- und Stadtplaner, Landschaftsarchitekten, Umweltingenieure
- ergänzend freie Mitarbeiter aus den Bereichen Pädagogik, Interkulturelle Vermittlung, Architektur und Marketing

Handlungsfelder



Familienfreundliche
Stadtplanung



Stadterneuerung /
Quartiersentwicklung



Freiraumplanung

+ Beteiligung verschiedener Zielgruppen: Kinder, Jugendliche,
Senioren, Stadtteilbewohner, Geschäftsleute, ...



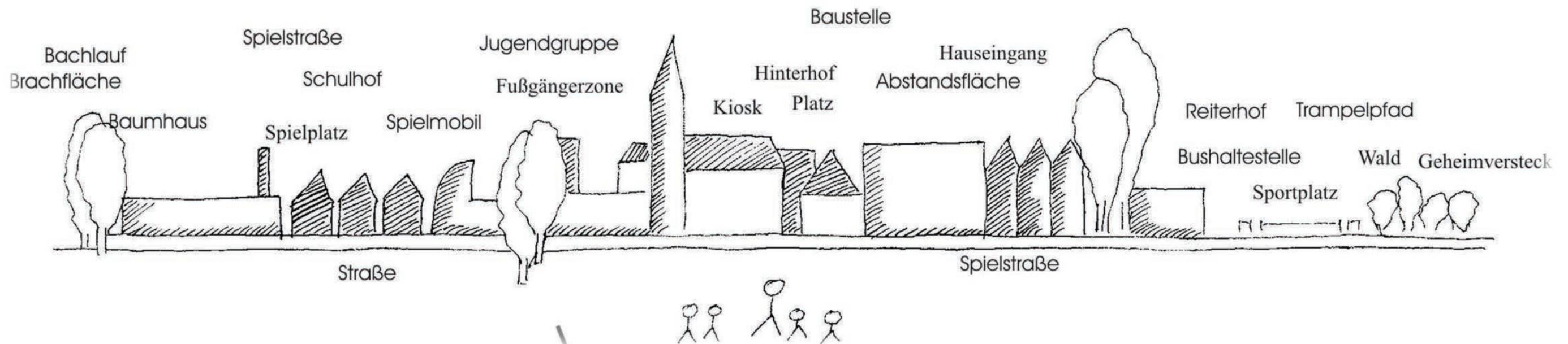


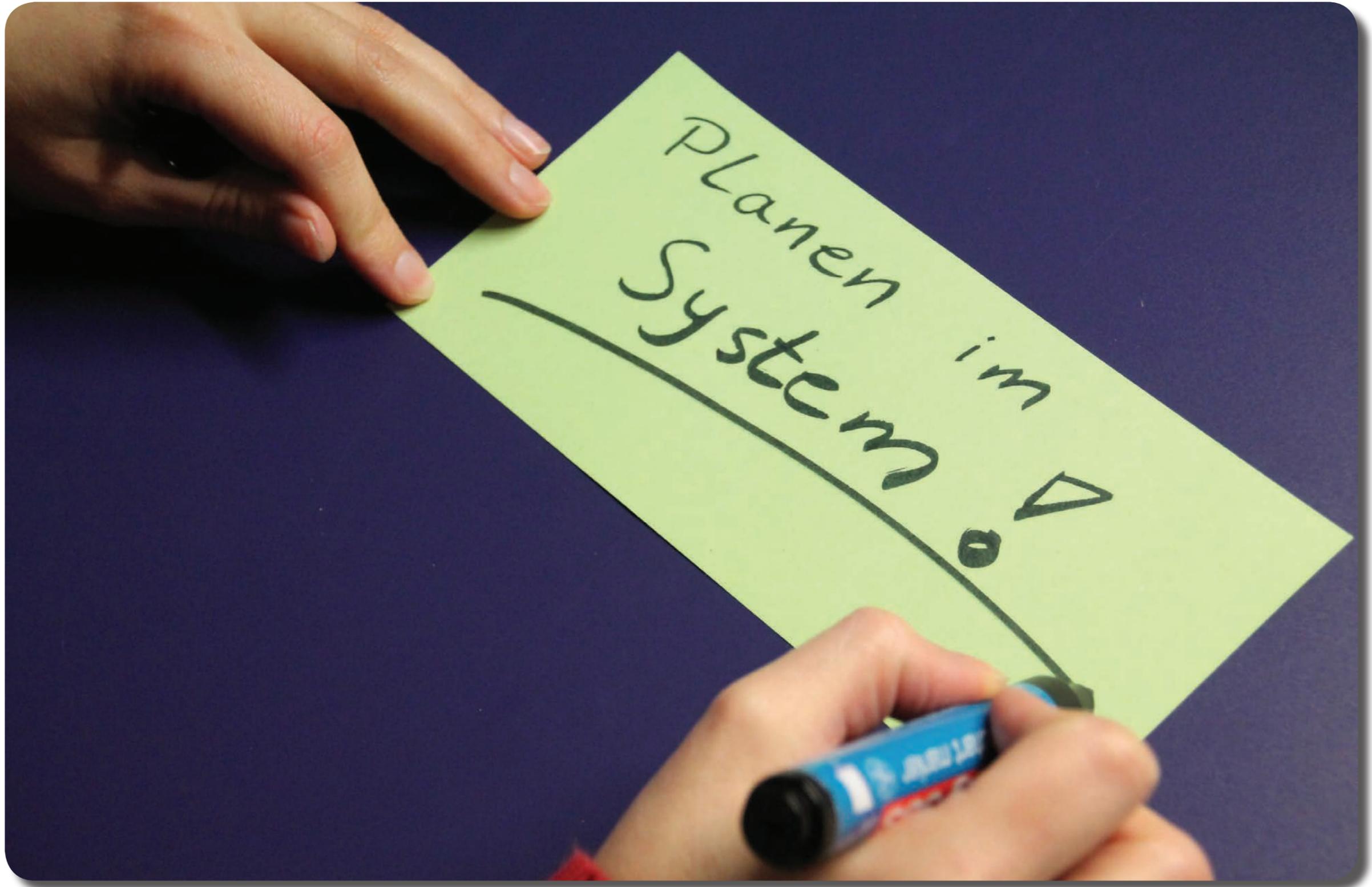


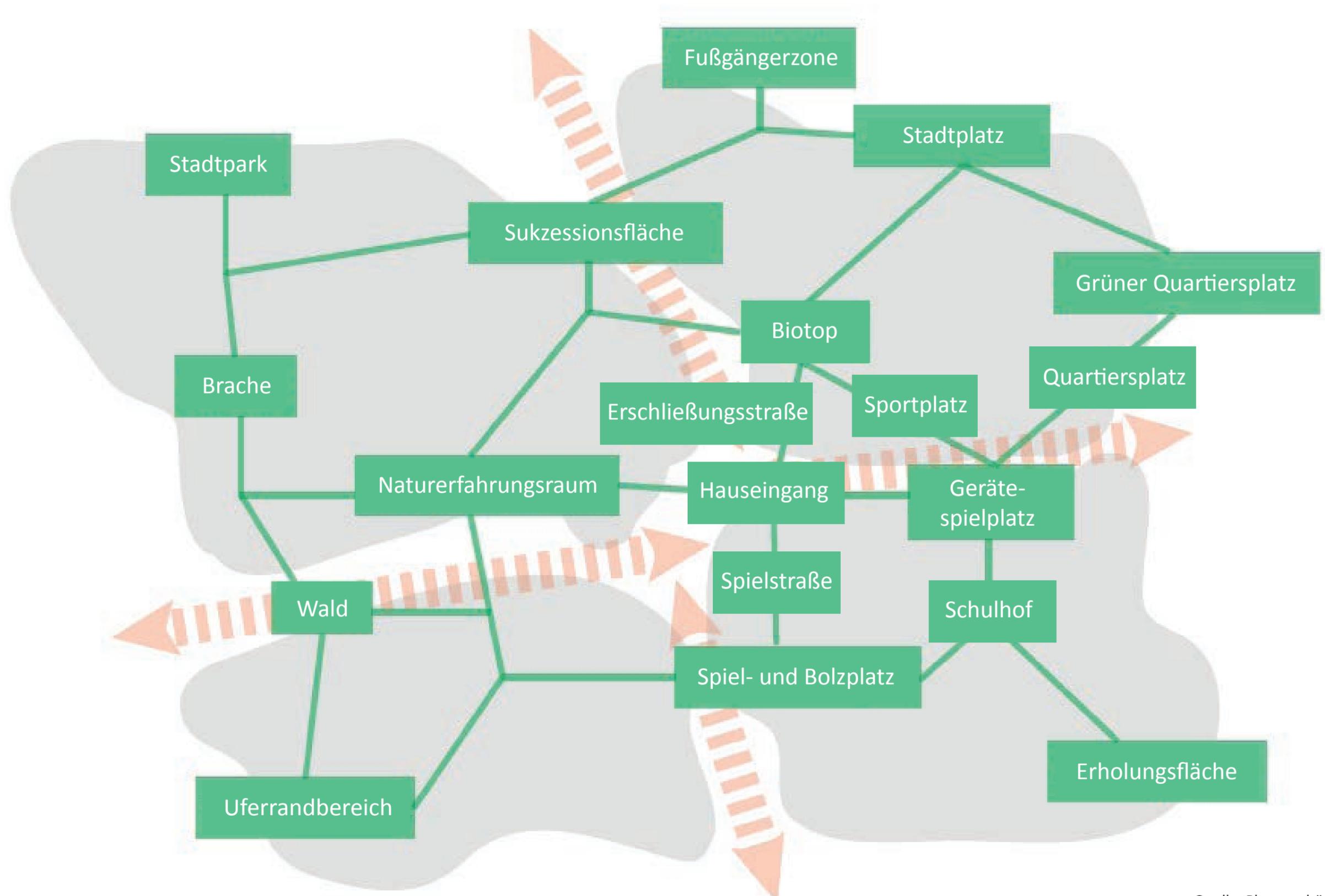




Die Stadt als Spiel-, Bewegungs- und Begegnungsraum







Bewegungsansprüche verschiedener Generationen

Kinder

- spielerisches Entdecken und Ausprobieren

Jugendliche

- intensive körperliche Erfahrungen

Erwachsene

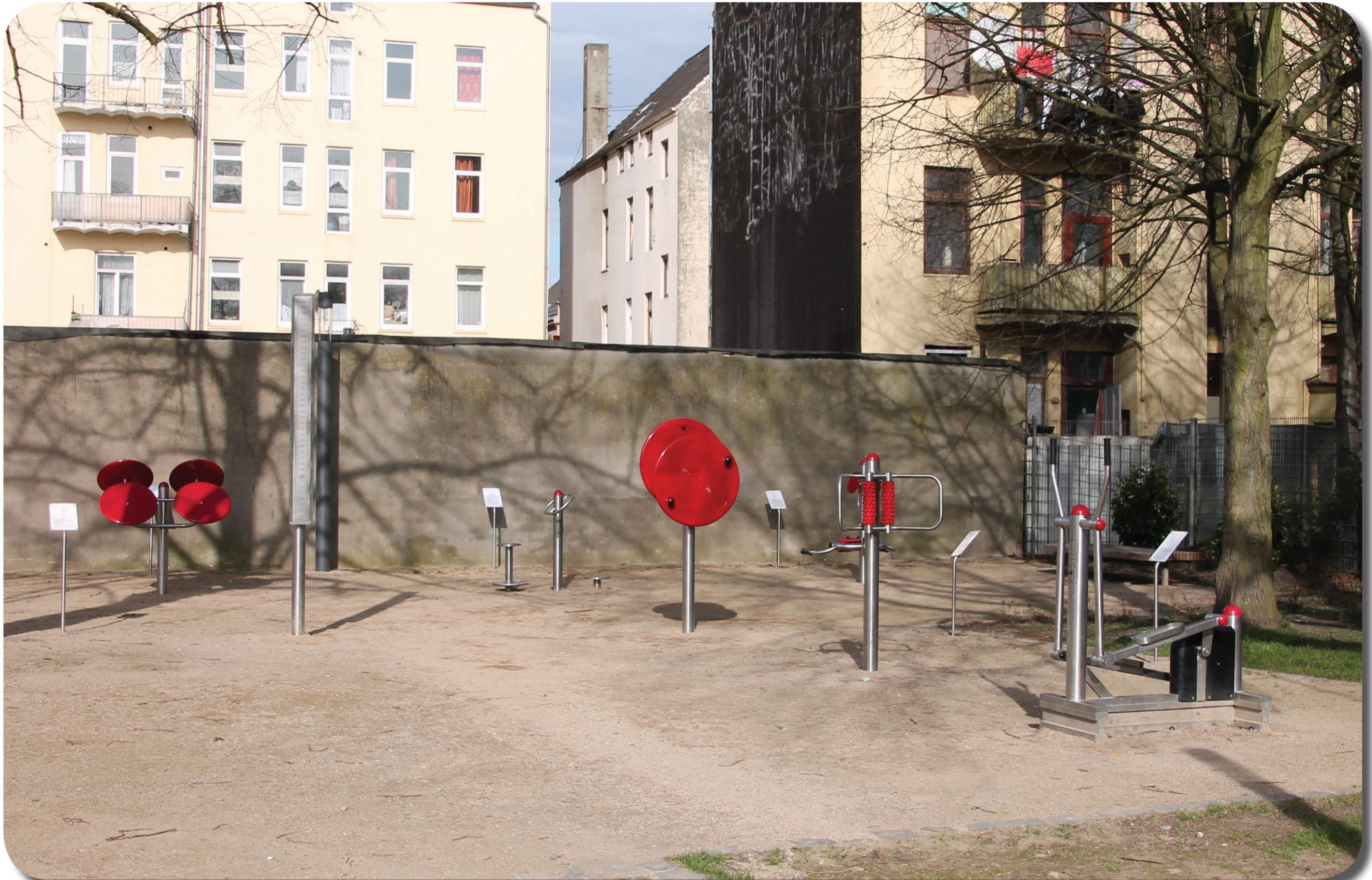
- Sport und Bewegung als Ausgleich zum Beruf

Ältere Menschen

- gesundheitsorientierte, sanftere Bewegungsformen

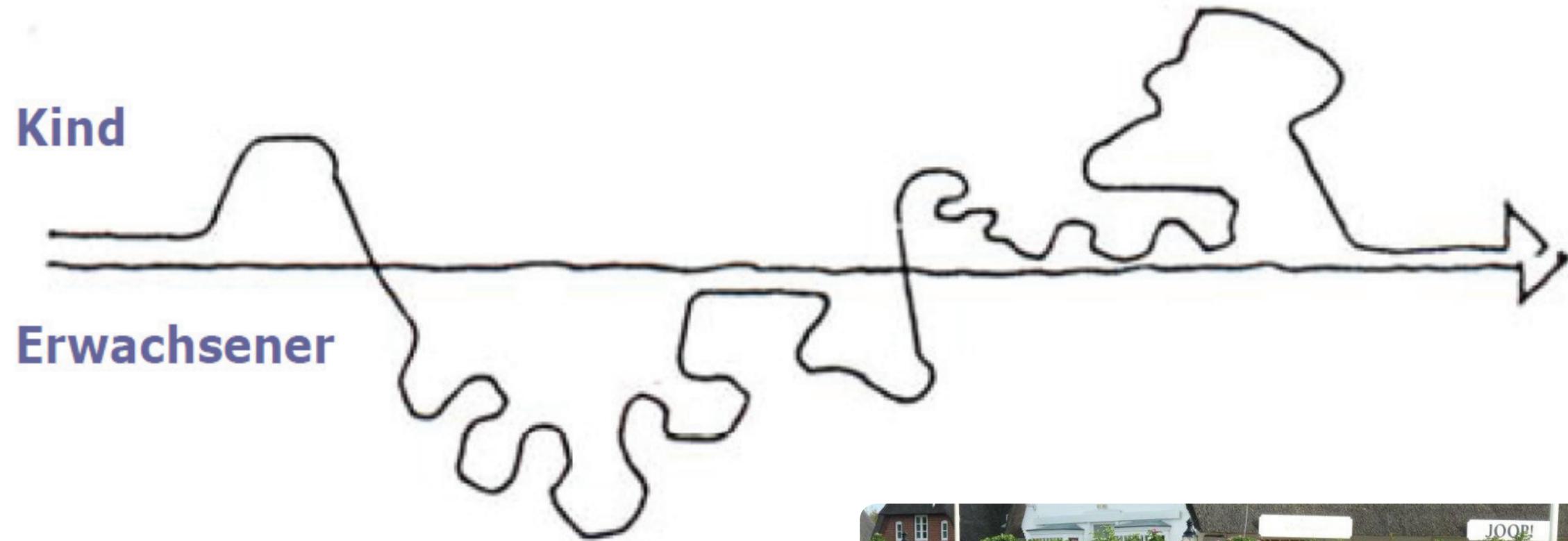
Hochbetagte

- angeleitete Bewegungsstunden







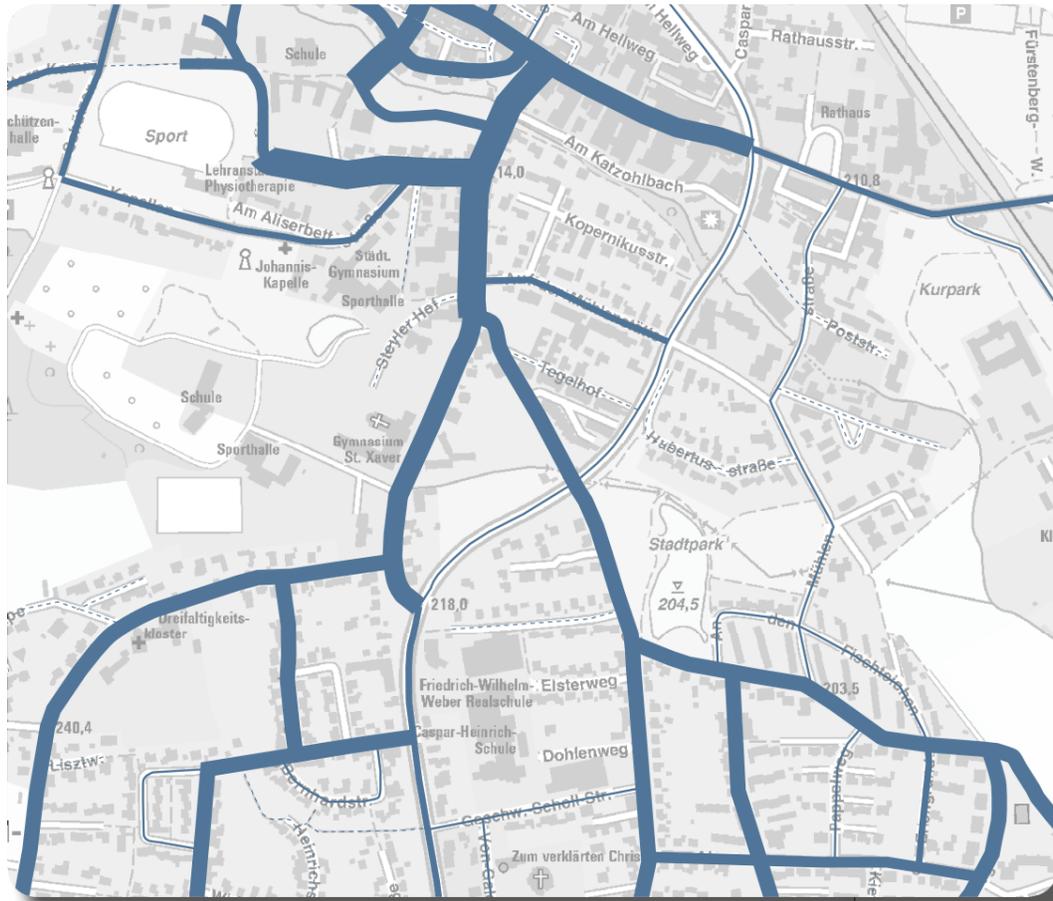




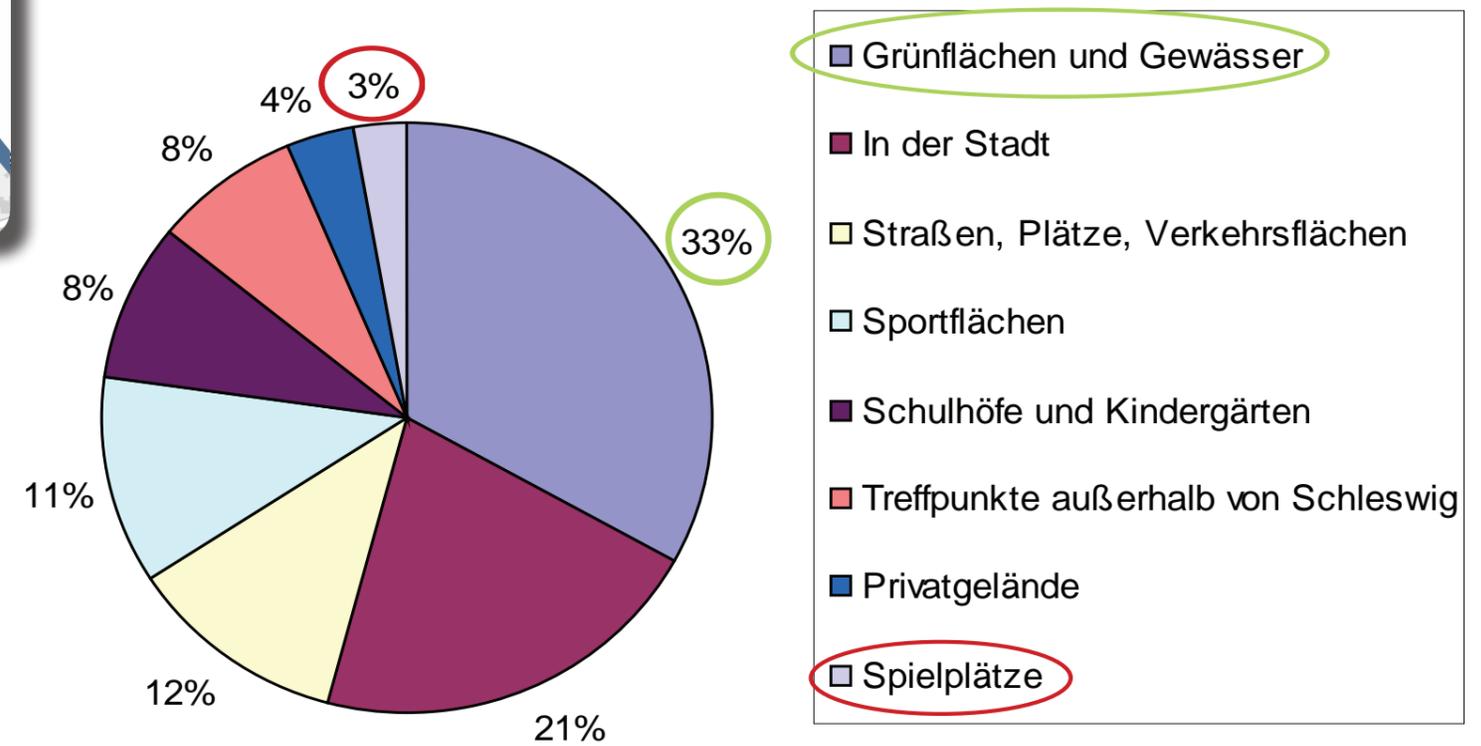




- Baulücken, Brachflächen, Siedlungsränder: Freiräume für Spiel, Begegnung und Bewegung in der Zwischenstadt
- Diese informellen Spiel- und Bewegungsräume gilt es zu entdecken, zu sichern und zu vernetzen
- Stadtplaner sind darauf angewiesen, sich den Blick darauf durch Kinder zu erschließen und daraus einen Mehrgewinn für alle zu generieren
- Beteiligung von Kindern = Der Schlüssel für die Entwicklung bewegungsfördernder Städte



Treffpunkte draußen



Grünflächen und Gewässer

In der Stadt

Straßen, Plätze, Verkehrsflächen

Sportflächen

Schulhöfe und Kindergärten

Treffpunkte außerhalb von Schleswig

Privatgelände

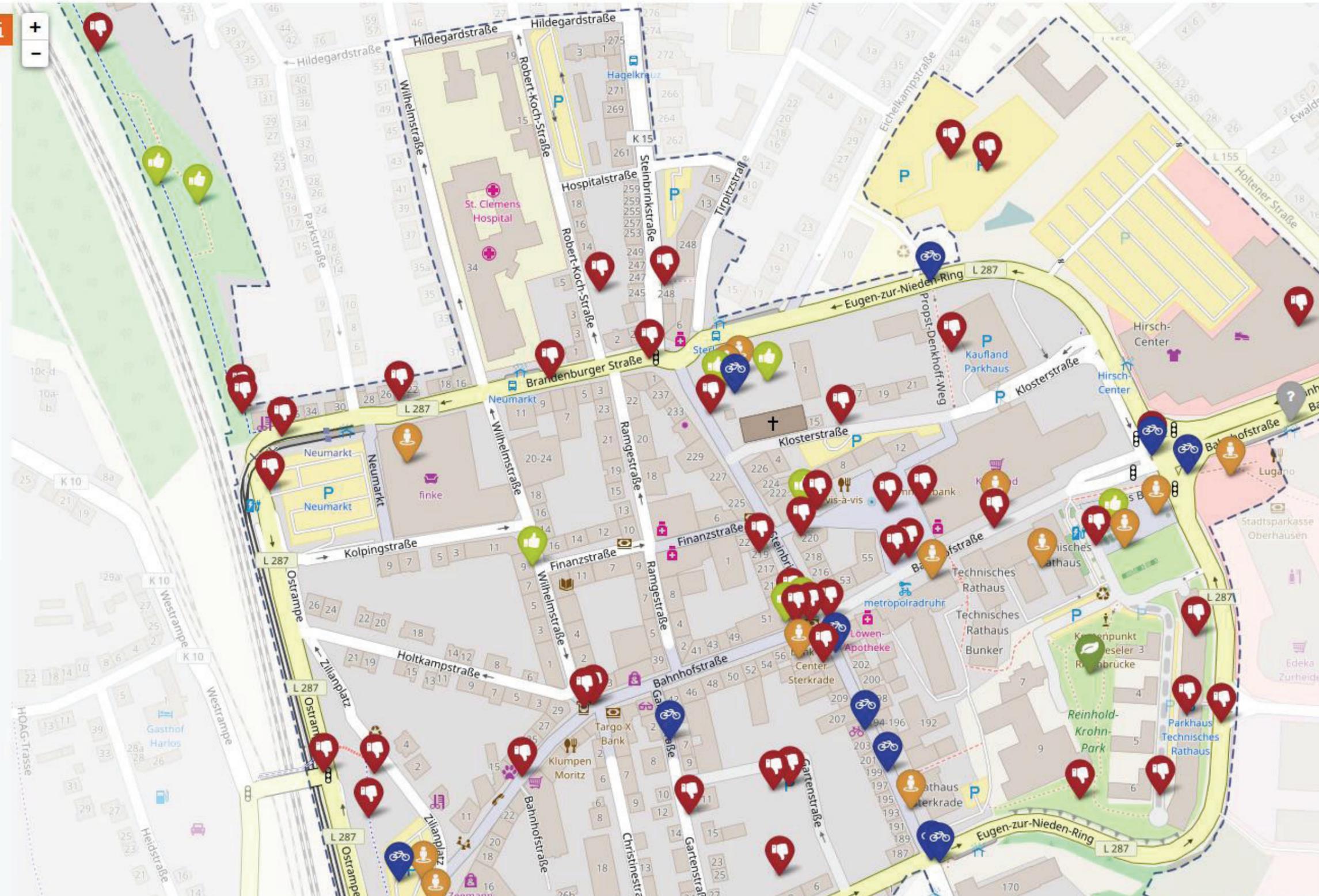
Spielplätze

Ihre Ideen zum Stadtteilprojekt Sterkrade

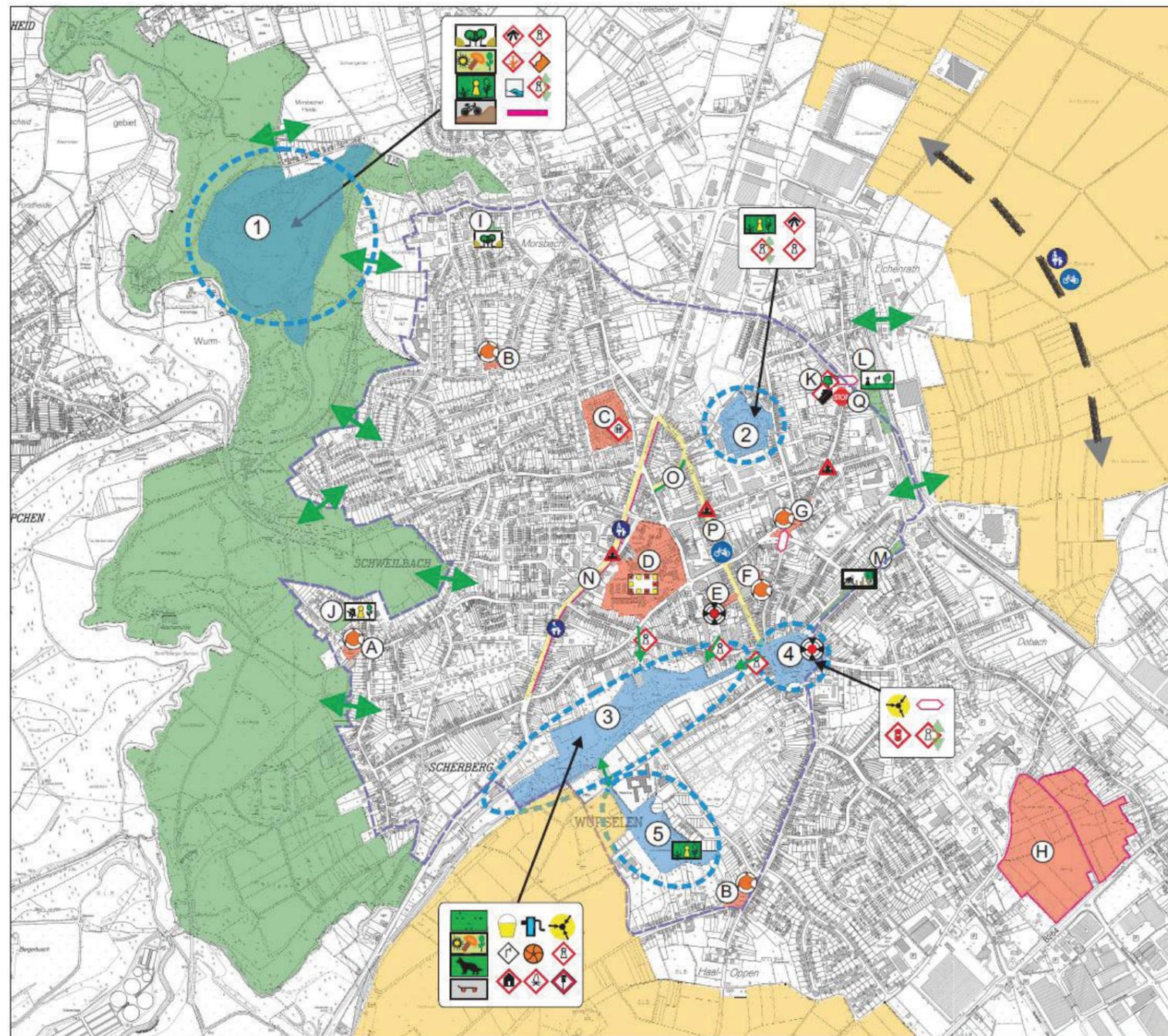
Hier haben Sie die Möglichkeit, uns Ihre Kritik, Verbesserungsvorschläge und Wünsche zu nennen. Klicken Sie dafür auf den gewünschten Ort in der Karte, wählen Sie eine passende Kategorie und teilen uns Ihre Anregung oder Idee mit. Wenn Sie über weitere Termine und Veranstaltungen des Beteiligungsprozesses in Sterkrade informiert werden möchten, tragen Sie bitte Ihre Email-Adresse ein! Vielen Dank!

Legende

-  Das gefällt mir nicht!
-  Verkehr und Mobilität
-  Plätze und Fußgängerzone
-  Das gefällt mir!
-  Grün- und Freiflächen



Masterplan Bewegungen und Spielen



- Legende**
- Zugänglicher Uferbereich
 - Wasserspielplatz
 - Park
 - Hundewiese
 - Gehölbzweige
 - Natur, Erholungsraum
 - Naturnaher Spielraum
 - Natur, Kreativspielort
 - Jugendpark
 - Dschungelpfad
 - Spielplatz
 - Bolzplatz
 - Basketballplatz
 - Skateranlage
 - BMX-Strecke
 - Treffpunkt
 - Quersienplatz
 - Fahrradweg
 - Gehweg
 - Zahnstraßen
 - Stoppschild
 - Wegeverbindungen
 - (Rad-)Rundwanderweg
 - Querungshilfe
 - Hölle
 - Grillplatz
 - Beleuchtung
 - Skulptur, Denkmal
 - natürliche Hangrutsche
 - Kletterbaum
 - Informations/Elasssäule
 - besonderer Ausblick
 - Wohnumfeldverbesserung
 - Solitärbaum
 - Starkrinns
 - Leitssystem
 - Zugänglichkeit
 - Leitprojekte
 - Leitprojekte
 - Plätze und Wohnumfeld
 - Plätze und Wohnumfeld
 - Verkehr
 - Verkehr
 - Verkehr
 - Verkehr

- Leitprojekte**
- 1** Schwarzhäide und Wurmtal
 - Gestaltung als Spiel-, Erlebnis- und Aufenthaltsraum (Erlebe Gassenräume)
 - Schaffung eines mit geeigneten Nachbarn umgebenen Spielraums mit gemeinschaftlicher Bedeutung
 - Entwicklung eines Leitsystems zur Verbesserung der Zugänglichkeit in den Mehrgenerationen-Platzraum
 - 2** Weißenhäide
 - Sicherung und Entwicklung als naturnahes Spielraum
 - 3** Stadthagen
 - Entwicklung als Ort der Nachbarschaft mit gemeinschaftlicher Bedeutung für alle Generationen
 - 4** Markt
 - Entwicklung des Marktes als zentralen Spiel-, Erlebnis- u. Aufenthaltsbereich
 - 5** Am Wisselsbach
 - Sicherung und Entwicklung als naturnahes Spielraum



- Plätze und Wohnumfeld**
- A** Gestaltung als Dorfplatz mit Betonung der Eingangsfront zum Wurmtal
 - B** Quartiersplätze (Haupt- und Neben-) - Nutzung leerer Gassen als Spielplätze für alle Altersgruppen
 - C** Wohnraumbewertung der Wohnanlage Gracht
 - D** Schulraum - Inwertsetzung als zentraler Spiel-, Erlebnis- und Aufenthaltsraum
 - E** Marktplatz - Sicherung der Funktion als Stadtplatz mit zentraler Bedeutung
 - F** Platz hinter dem Alten Rathaus - Anlage eines Aufenthaltsbereichs für Erwachsene mit kleinen Spielmöglichkeiten für Kinder in Stadtkern und ruhiger Atmosphäre
 - G** Marktplatz - Freizeitanlage von Spielplätzen und Verbesserung der Aufenthaltsqualität für alle Altersgruppen
 - H** Nachbarn mit Mehrfamilien- (Klein- und Jugendfreundliche) Stadteingebäude - Anlage eines Spielplatzes mit informellen Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten



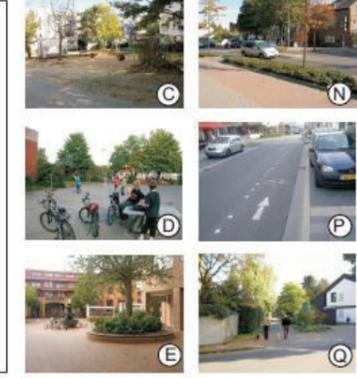
- Grünflächen und Brachen**
- I** Stadische Monarchie - Zerschneidung als Spielraum
 - J** Wiese Scheiberg - Neuanlage eines naturnahen Spielraums
 - K** Sicherung des Solitärbaums und Anlage eines Solitärbaums
 - L** Jugendpark Scheiberg - Entwicklung einer Spielstätte mit integriertem Spiel-, Erlebnis- und Aufenthaltsbereich für alle Altersgruppen einschließlich der Integration eines Jugendparks
 - M** Grünflächen Freizeitanlage Wühlmauslöcher - Entwicklung eines Dachgartens entlang der alten Stadlinie - Hängende Erlebe



- Verkehr**
- N** Ackerweg Straße - Verbesserung der Gehwege, Schaffung von Querwegen für Fußgänger
 - O** Stadteingebäude
 - P** Wohnanlage - Verbesserung der Radwegqualität und der Querungen an den Querstraßen
 - Q** Stoppschild für Autofahrer zur besseren Querung für Fußgänger und Radfahrer



- Allgemeingültige Maßnahmen für die Gesamtstadt**
- Leitsystem**
- Entwicklung eines einheitlich gesteuerten Leitsystems zur Verbundung der Spielplätze mit den umliegenden Bereichen und zur Verbesserung der Wegeverbindungen und Eingangsstrukturen von Spiel-, Erlebnis- und Aufenthaltsbereichen
- Spiel-, Erlebnis- und Aufenthaltsbereiche**
- Aufwertung und naturnaher Gestaltung von Spielplätzen, Schulhöfen und Kindertagesstätten
- Öffnung aller Spielplätze für nicht-vollqualifizierte Kinder und Jugendliche
- Schaffung von informellen Spiel-, Erlebnis- und Aufenthaltsbereichen für Jugendliche
- Weiter und Wege**
- Konsequente Nachbesserung des Fuß- und Radwegenetzes vor allem in den Randbereichen von Würzburg
- Sicherung und Förderung des Straßenverkehrs
- Städtebau**
- Wohnraumbewertung im mehrsprachigen Wohnungsbau unter Berücksichtigung der Mieter
- Gemeindefördernde Projekte zur Verbesserung von Nachbarschaft und sozialen Kontakten unterschiedlicher Altersgruppen
- Öffnung aller Spielplätze für nicht-vollqualifizierte Kinder und Jugendliche
- Entwicklung der Stadterneuerung mit wohnortnahen Spielplätzen, Kindertagesstätten, Jugendzentren
- Struktur**
- Wertung der Bedeutung von Kindern und Jugendlichen, z.B. in den Bereichen des öffentlichen Lebens
- Wertung der Arbeitsplätze in der Spielplatzplanung
- Sonstiges**
- Aufwertung von Teilen an historischen Orten, auf denen die Stadtgeschichte sichtbar ist
- Verbesserung des Pflegezustands der Grün- und Freizeitanlagen



Spielplatzplanung Würzburg

Spielplatzplan Innenstadt

Auftraggeber: Stadt Würzburg

Mitwirkende: [Logos of various organizations]

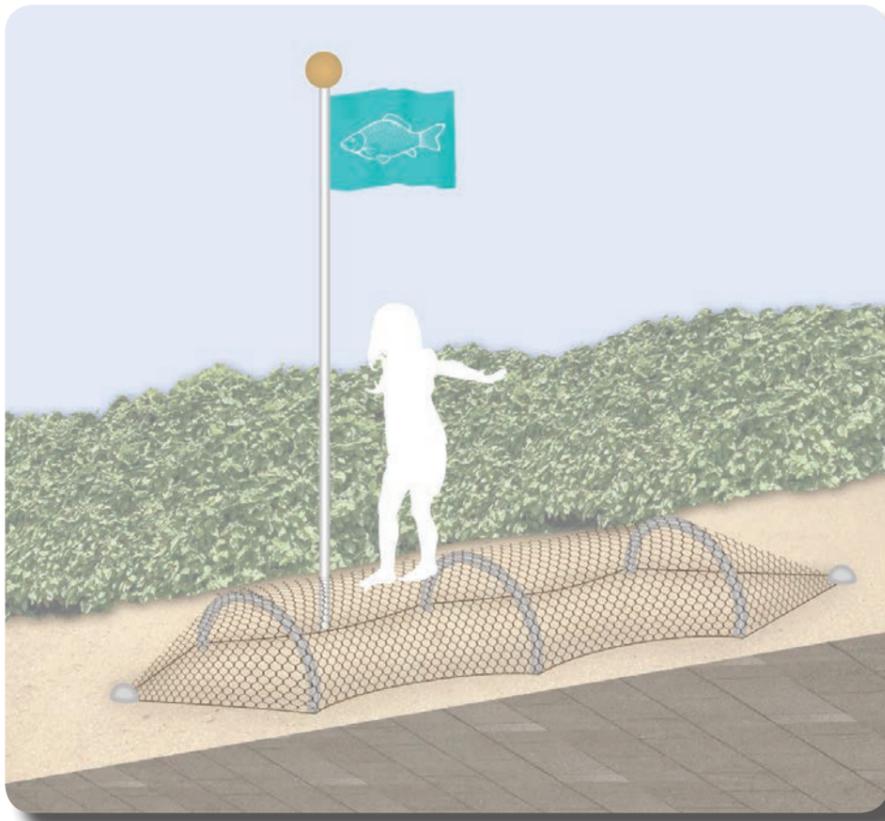
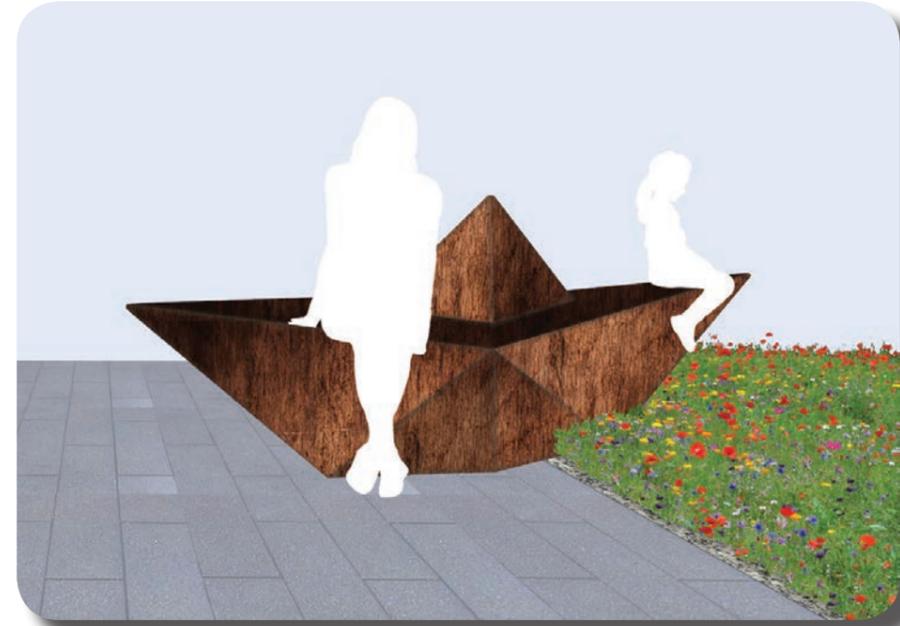
Verantwortlich: [Logos of various organizations]













„Jetzt ein Zebrastreifen. Dann könnt’ ich ’rüber zu Max.“
Und weil wir ihn verstehen, machen wir uns stark für Kinder.

www.mehr-freiraum-fuer-kinder.de

Eine Initiative des Arbeitskreises
Verkehrssicherheit beim Ministerium für
Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und
Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen

Mehr Frei Raum für Kinder
Ein Gewinn für alle!

- Notwendige Veränderungsprozesse zur Bereitstellung gesunder Entwicklungsbedingungen finden auf der Ebene von Städten und Gemeinden statt

Stadt der Zukunft:

- Verknüpfung von Gesundheit, nachhaltige Mobilität, Klimaresilienz zu einer strategischen Kommunikation auf Ebene der Stadtentwicklung
- Intelligente Verknüpfung bewegungsfördernder und somit gesundheitsfördernder Aspekte mit geeigneten Instrumenten und Förderprogrammen der Stadtentwicklung
- Verankerung dieser Aspekte in den Köpfen und Herzen der Entscheidungsträger und in den Strukturen kommunaler Fachverwaltungen
- Intelligente Kampagnen zur Umsetzung gesunder Lebensstile mit Betonung auf ein Mehr an Komfort und Lebensqualität bei gleichzeitigem Ausbau der Fuß- und Radwegeinfrastruktur
- spontane soziale Begegnungen (wieder) ermöglichen

Danke!